

**Für Roman- und Zeitungs-Verleger.**

[25843.]

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich seitens der beliebtesten englischen Schriftsteller und größten Verlagsfirmen in den Stand gesetzt wurde,

**Uebersetzungsrechte**

zu verkaufen.

Sie wollen hiervon gütigst Kenntniß nehmen und sich bei Bedarf meiner Vermittlung bedienen. Momentan verfüge ich über einige hervorragende Novitäten, die zum Theil noch unter der Presse sind und daher nur in Fahren-abzügen vorliegen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Friedrichstr. 249.

**Julius Engelmann,**  
Verlag von „Asher's Collection“.

[25844.] Die Restauflagen zweier Werke namhafter Autoren, zum Schulgebrauch wie zu Festgeschenken bestimmt, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Beide Werke eignen sich ihrer Natur nach namentlich für einen preussischen oder Berliner Verlag. Offerten unter Chiffre T. G. durch die Exped. d. Bl.

[25845.] Sollte einem der Herren Collegen der jetzige Aufenthalt eines H. Nickelmann, bisher Musiklehrer in Zabrze (Schlesien), bekannt sein, so würde er mich durch gef. umgehende Mittheilung zu grossem Danke verpflichten.

Breslau, Juli 1875.

Th. Lichtenberg.

**Inserate**

haben in dem in unserm Verlage erscheinenden **Appenzeller Kalender 1876**, Auflage 70,000 Expl., die weiteste Verbreitung und den besten Erfolg. Termin der Einsendung bis Ende Juli.

Trogen, Schweiz.

Schläpfer's Verlag.

[25847.] Sollte einem der Herren Collegen der Aufenthaltsort des Ingenieurs Herrn Dr. Franz Ferg (nicht „Feig“) bekannt sein, so würde er mich durch gef. Mittheilung sehr zu Dank verpflichten. Genannter Herr war früher als Agent der Firma Gebr. Körting & Co., Hannover, in Adria bei Benedig beschäftigt, später bei der Societä Veneta di costruzioni meccaniche in Treviso und soll sich jetzt in Bayern aufhalten.

Florenz, im Juni 1875.

**Loescher's Buchhdlg.**  
(N. Würtemberger).

[25848.] Die Unterzeichneten empfehlen den Herren Verlegern ihre Buchdruckerei zur Herstellung von Verlagswerken.

Durch Aufstellung von 4 Schnellpressen mit Dampftrieb und Anschaffung einer reichhaltigen Auswahl von Schriften sind wir in den Stand gesetzt, auch grössere Aufträge rasch ausführen zu können, namentlich ist unsere Buchdruckerei auch für die Herstellung feiner Illustrationsarbeiten eingerichtet.

Sorgfältigste Ausführung der uns übertragenen Arbeiten, sowie möglichst billige Preisnotirung haben wir uns zum leitenden Geschäftsprinzip gemacht.

Altenburg.

Bonde &amp; Dietrich.

**Allgemeiner Deutscher  
Buchhandlungs-Gehilfenverband.**

[25849.]

Heute wurde an alle Mitglieder theils durch die Vertrauensmänner, theils durch uns der

**Entwurf zur Pensionscasse**

verfaßt.

Sie wollen denselben einer Durchsicht unterziehen und uns bis spätestens 1. August d. J., mit etwaigen Bemerkungen versehen, remittiren.

Gleichzeitig wollen Sie sich des demselben angehängten Formulars zur Einzeichnung bedienen und auch dieses recht bald an den unterzeichneten Vorsitzenden einsenden.

Leipzig, am 3. Juli 1875.

**Der Vorstand:**  
Eduard Baldamus, Vorsitzender.

**Zur Nachricht!**

[25850.]

Den oftmals unbilligen Zumuthungen gegenüber bezüglich Annahme von Remittenden aus alter Rechnung, mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß mein Commissionär, Herr Rob. Frieße in Leipzig, beauftragt ist, alle nach dem 1. Juli bei ihm noch eintreffenden Remittenden abzuweisen.

Jena, 15. Juni 1875.

**Hermann Costenoble,**  
Verlagsbuchhandlung.

[25851.] Für meine Buchdruckerei suche ich zu baldigem Eintritt einen tüchtigen Corrector, welcher lateinisch und griechisch (event. auch hebräisch) versteht. Derselbe hätte Gelegenheit, sich nebenbei auch im Sortiment oder Verlag zu beschäftigen. Gef. Offerten erbittet sich

Franz Fues in Tübingen.

**Zur gefälligen Beachtung.**

[25852.]

Von einem großen Linien-Stich, dessen Gegenstand vollständig geeignet ist als zugelegtes Blatt (Gratis-Gabe) für Abonnements-Werke, werden Exemplare in großen als auch kleineren Partien billig geliefert, von dem Jahre 1876 angefangen.

Respectirende Verlags-Firmen wollen gefälligst ihre Adressen unter den Buchstaben A. B. Nr. 50. bei der verehrl. Exped. d. Bl. hinterlegen, wonach directe Offerte eintreten würde.

**Oskar Leiner in Leipzig**

[25853.] liefert solid gearbeitete

**Geschäftsbücher**

für

**Buchhändler**

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden oder die Formulare roh in einzelnen Buch. Preisverzeichniss und Musterbogen auf Verlangen gratis und franco.

Oskar Leiner in Leipzig.

**Buchhändler-Strazzen-Papiere,**

[25854.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

**Anzeigen medicinischer Werke**

[25855.] in der

**Berliner****Klinischen Wochenschrift**

haben bei der grossen Verbreitung derselben besten Erfolg.

Die Zeile für den Buchhandel 50 Pf.

Berlin, 1875.

August Hirschwald.

[25856.]

Aug. Weger's

**Atelier f. Kupfer- u. Stahlstich**

verbunden mit

**Kupfer- und Stahlstichdruckerei,**

Leipzig, Lindenstrasse 6,

empfiehlt sich den Herren Verlegern zu allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und verspricht bei sorgfältigster künstlerischer Ausführung prompte Bedienung und billige Preise. Auch bei älteren Platten garantire ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu berechnen.

[25857.] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine Zeitschriften:

**Buch für Alle.****Allgemeine Familien-Beitrag.****Illustrirte Chronik der Zeit.**

Preis pro dreigespaltene Nonpareille-Zeile 60 Pf. mit 16 2/3 % Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Mai 1875.

Hermann Schönlein.

**Redacteurstelle gesucht.**

[25858.]

Ein wissenschaftlich gebildeter Redacteur (37 Jahre alt, Wittwer), mit den süd- und nord-deutschen Verhältnissen vollkommen vertraut und seit Jahren als Redacteur thätig, wünscht die Redaction einer mittelgroßen Zeitung zu übernehmen. Ueber seine Fähigkeiten und Fachkenntnisse stehen ihm die besten Zeugnisse zu Gebote. Da der Suchende selbst vermögend ist, so wird ein besonders hohes Honorar nicht gefordert.

Gef. Offerten besorgt die Annoncen-Exped. von Haasenstein & Vogler in Freiburg (Baden) sub Chiffre B. R. Nr. 25.

**Für Verleger und Buchdrucker.**

[25859.]

Zu einem Werke in fl. 8. suche ich Portraits sämtlicher deutscher Kaiser, des jetzigen deutschen Kronprinzen, der Kronprinzessin, Prinz Friedrich Carl's, Bismard's, Moltke's, der Großherzoge von Mecklenburg und von Baden, der Könige von Sachsen und von Bayern, des Generals von Werder und bitte um gef. Offerten nebst Probeabdrücken und Bezugsbedingungen.

Sorau, den 5. Juli 1875.

Gustav Vintz.